

Berufsbegleitende Weiterbildung in Supervision & Teambegleitung (bitte 2. Teil des Grobplanes beachten)

März bis Juli 2019, 7 ects-Kreditpunkte

M.	Daten	Grobziele	Inhalte/ Themen
		Schulpraxisberatung & Lernbegleitung	
1-3	Fr, 24.08.2018 14.30 – 18.20 Sa, 25.08. 09.00 – 16.50	Ich habe meine Mitstudierenden kennen gelernt und fühle mich in der Lerngruppe wohl Ich bin mit der Einzigartigkeit der Sprache und des Wissens bewusst Ich habe eine erste supervisorische Gesprächsmethode kennen gelernt, geübt und reflektiert	<ul style="list-style-type: none"> - Gruppenbildung - Konstruktivismus - Idiolektik (Theorie/Übungen) - Grundlagen zur Arbeit als Schulpraxisberater/-in - Fragen zum Studiengang - Skript (Jimdo)
4	Mo, 27.08. 14.30 – 18.20	Ich kann auch kritische Rückmeldungen wertschätzend kommunizieren	<ul style="list-style-type: none"> - Wertschätzende Kommunikation - Das WIN-Dreieck - Übungen - <i>Für Kurzreferate einschreiben</i>
5	Mo, 03.09. 14.30 – 18.20	Ich weiss, wie ich den Frontalunterricht optimieren und dadurch die Grundlagen für eigenverantwortliches Lernen der Schüler/-innen festigen kann. Ich kenne zentrale Aspekte des LP21 (Definitionen) und weiss, was sich in den nächsten Jahren in der Schule verändern wird (und was nicht)	<ul style="list-style-type: none"> - Kurzreferat - Übersicht ELF - Was ist neu mit dem LP21? - Überfachliche Kompetenzen - Arbeit mit Kompetenzpässen - Modeling
6	Mo, 10.09. 14.30 – 18.20	Ich habe die Methode der Idiolektik ein weiteres Mal erlebt, geübt und reflektiert	- Gastdozent für Idiolektik
7	Mo, 17.09. 14.30 – 18.20	Ich kann eine längerfristige, an Lernzielen orientierte und dadurch entlastende Unterrichtsplanung erstellen	<ul style="list-style-type: none"> - Jahres- und Quintalsplanung gemäss LP21 - Auftrag Leistungsnachweis - Gesprächsübung
8	Mo, 24.09. 14.30 – 18.20	Ich weiss, wie ich meinen Unterricht organisieren kann, damit die Lernenden möglichst motiviert sind Ich weiss, wie ich im Unterricht konkret und nachhaltig an einem wertschätzenden Umgang miteinander arbeiten kann (Lerngruppenrat)	<ul style="list-style-type: none"> - Kurzreferat - Beratungsübung - Motivationstheorie - Lerngruppenrat - Beratungsübung
9	Mo, 01.10. 14.30 – 18.20	Ich habe mein Methodenrepertoire erweitert Ich bin mir der Bedeutung der nonverbalen Kommunikation bewusst	<ul style="list-style-type: none"> - Kurzreferat - Beratungsübung - Nonverbale Kommunikation

		und kann diese Gewinn bringend nutzen	- Projektmethode nach Karl Frey
10	Mo, 29.10. 14.30 – 18.20	Ich kenne grundlegende Aspekte aus der Disziplintheorie und kann dadurch meine Klassenführung optimieren	- Kurzreferat - Disziplin - Beratungsübung - Informationen zur Unterrichtspräsentation (Module 22 und 23)
11	Mo, 05.11. 14.30 – 18.20	Ich kenne den Unterschied zwischen Beratung und Supervision Ich habe eine Methode für Kurzberatungen kennengelernt, erstmals geübt und reflektiert	- Kurzreferat - Beratung <-> Supervision - Rollenklärung - Lemniskate (Methode)
12	Mo, 12.11. 14.30 – 18.20	Ich kenne klassische Wahrnehmungsfehler Ich bin über die Entwicklungsschritte von SuS anderer Altersgruppen informiert Ich kann die Erkenntnisse aus der Lerntheorie für die Gestaltung meines Unterrichts nutzen	- Kurzreferat - Beratungsübung - Wahrnehmungsfehler - Kognitionstheorie (Lernen) - Entwicklungspsychologie - Informationen zur Qualifikationsberatung
13	Mo, 19.11. 14.30 – 18.20	Ich kenne zentrale Aspekte der Beurteilungstheorie und habe mein eigenes Beurteilungssystem kritisch hinterfragt und optimiert Ich kenne zentrale Eigenheiten von Kindern / Jugendlichen in den jeweiligen Entwicklungsstufen	- Kurzreferat - Beratungsübung - Beurteilungsgrundsätze - Fragen zur Entwicklungspsychologie
14	Mo, 26.11. 14.30 – 18.20	Ich weiss, wie ich mir selber Sorge tragen und Burnout vermeiden kann Ich konnte meine Meinung (positiv wie kritisch) zum CAS äussern und sie wurde ernst genommen	- Kurzreferat - Beratungsübung - Selbst/ Zeit-Management - Aspekte von Burnout - Zwischenevaluation CAS (Organisation und Leitung)
15-17	Fr, 30.11. 14.30 – 18.20 Sa, 01.12. 09.00 – 16.50	Ich kenne zentrale Aspekte von Unterrichtsqualität Ich habe mein Repertoire an Unterrichtsorganisationsformen erweitert und mir bekannte Unterrichtsformen reflektiert und ggf. optimiert	- Definition Unterrichtsqualität - Zwischenevaluation inhaltlich - Workshop: Postenlauf, Werkstatt, Wochenplan-Unterricht - Beratungsübung - Zwischenqualifikation: Informationen / Fragen Einteilungen 14., 19. & 21.01.2019
18	Mo, 03.12. 14.30 – 18.20	Ich habe eine Methode zur Beratung von Kleingruppen erlebt und reflektiert Ich kann professionelle Beratungsvereinbarungen mit Erwachsenen treffen Ich kann konkrete Zielvereinbarungen mit Erwachsenen treffen	- Kurzreferat mit RT - Kontrakt in der Einzelberatung - Zielvereinbarungen mit Erwachsenen
19	Mo, 10.12. 14.30 – 18.20	Ich kenne zentrale Aspekte und Hilfsmittel zu guter Zusammenarbeit im Team. Ich habe die Zusammenarbeit mit Erwachsenen reflektiert und ggf. optimiert Rückmeldungen zu meiner Arbeit erhalten und diese dadurch	- Teamtheorie - Teamteaching - Checklisten zur Optimierung der Zusammenarbeit im Team - Elternarbeit (3 Schritt-M.)

		optimiert	
20	Mo, 14.01.2019, 14.30 – 18.20	Ich habe eine Beratung ohne Schutzengel durchgeführt und dadurch das Vertrauen in meine Fähigkeiten gestärkt Ich habe wertschätzende	- Qualifikationsberatungen mit Feedback in Halbklassen
21 22	Sa, 19.01. 09.00 – 16.50	Ich habe eine Beratung ohne Schutzengel durchgeführt und dadurch das Vertrauen in meine Fähigkeiten gestärkt Ich habe wertschätzende Rückmeldungen zu meiner Arbeit erhalten und diese dadurch optimiert Ich habe einen Ausschnitt aus meinem Unterricht gezeigt und kritisch-konstruktive Rückmeldungen zu meiner Präpp, meiner Reflexion und meiner Arbeit als Lehrperson erhalten Ich kann mit konstruktiver Kritik gut umgehen Ich kann kritischen Rückmeldungen wertschätzend kommunizieren	- Qualifikationsberatungen - Kolloquien zur Unterrichtspräsentation - Infos zur Abschlussarbeit
23	Mo, 21.01. 14.30 – 18.20	Ich habe einen Ausschnitt aus meinem Unterricht gezeigt und kritisch-konstruktive Rückmeldungen zu meiner Präpp, meiner Reflexion und meiner Arbeit als Lehrperson erhalten Ich kann mit konstruktiver Kritik gut umgehen Ich kann kritischen Rückmeldungen wertschätzend kommunizieren	- Kolloquien zur Unterrichtspräsentation
24	Mo, 28.01. 14.30 – 18.20	Ich kenne den Unterschied zw. der Arbeit mit Kindern/ Jugendlichen und Erwachsenen und bereite mich entsprechend vor (Haltung, Vorbereitungen)	- Rollendefinition - Regeln zur Arbeit mit Erwachsenen
25 & 26	Sa, 02.02. 09.00 – 16.50	Ich kann gute Weiterbildungen konzipieren und ausschreiben Ich kann mit Teams korrekte Vereinbarungen treffen	- Kontrakte im Kurswesen - Kursausschreibungen / Konzepte

M.		Supervision & Teambegleitung	
27	Fr, 08.03. 14.30- 18.20	Ich weiss, was eine gute supervisorische Frage ist Ich habe die Methode der Visualisierung in der Supervision kennen gelernt, geübt und reflektiert	- Moderationsübung - Frageverhalten - Supervision mit Visualisierung - Infos zur Abschlussarbeit
28 & 29	Sa, 09.03. 09.00- 16.50	Ich habe die Methode des Reflecting Teams kennen gelernt, geübt und reflektiert Ich kenne Voraussetzungen, die zu einem Burnout führen können und weiss, wie ich mit solchen Klient/-innen	- Moderationsübung - Supervision mit Reflecting Team - Faktoren zur Verhinderung von Burnout (Repetition, Prävention)

		geschickt arbeiten kann	- Supervision mit Burnout-Klient/-innen
30	Mo, 11.03. 14.30 – 18.20	Ich habe die Methode Reframing geübt und reflektiert Ich habe die Methode des Rhythmisierungsmodells in der Supervision kennen gelernt, geübt und reflektiert	- Moderationsübung - Reframing/ Pacing - Supervision mit Rhythmisierungsmodell
31	Mo, 18.03. 14.30 – 18.20	Ich habe die Methode der Übertragung & Gegenübertragung in der Supervision kennen gelernt, geübt und reflektiert Ich kenne meine eigenen Schwächen und weiss damit umzugehen	- Moderationsübung - Übertragung und Gegenübertragung
33 & 34	Sa, 23.03. 09.00- 16.50	Ich habe Einblick in zentrale Aspekte der Organisationsentwicklung erhalten und weiss, wie ich Schulen diesbezüglich beraten / unterstützen kann Ich kenne zentrale Aspekte von Schulqualität und weiss, wie ich diese in einer Schule effizient und effektiv evaluieren kann	- Moderationsübung - Organisationsentwicklung und Teambegleitung - Standortbestimmung mit Teams
32	Mo, 25.03. 14.30 – 18.20	Ich weiss, wie ich Gespräche/ Sitzungen effizient, effektiv und strukturiert moderieren und mit kleineren Störungen umgehen kann und habe mich darin geübt	- Moderationsübung - Umgang mit Störungen
35	Mo, 01.04. 14.30 – 18.20	Ich weiss, wie ich konkrete und professionelle Vereinbarungen mit Schulen / Teams treffen kann und habe mich darin geübt	- Moderationsübung - contracting mit Gruppen/ Teams
36	Mo, 08.04. 14.30 – 18.20	Ich habe erlebt, geübt und reflektiert, wie sich verschiedene Supervisionsmethoden auf dem Boden der Idiolektik professionell anwenden lassen	Gastdozent
37	Mo, 29.04. 14.30 – 18.20	Ich kenne einige Möglichkeiten, wie ich Teamkonflikte professionell moderieren kann	- Moderationsübung - Moderation im Konfliktfall (Einblick in die Mediation)
38	Mo, 06.05. 14.30 – 18.20	Ich habe die Methode des Rollenspiels in der Supervision kennen gelernt, geübt und reflektiert	- Methode Rollenspiel
39-41	Fr, 10.05. 14.30- 18.20 Sa, 11.05. 09.00- 16.50	Ich habe ausgewählte kreative Methoden für die Supervision kennen gelernt, diese geübt und reflektiert Ich kenne ethische Grundregeln in der Supervision und habe diese diskutiert	Kreativität in der Supervision - Arbeit mit Bildern/ Karten - Ethik in Beratung und Supervision - Methoden: Innere Stimmen - Methoden: Figuren /Aufstellungen
42	Mo, 13.05. 14.30 – 18.20	Ich habe mich in der Anwendung div. Supervisionsmethoden geübt, diese reflektiert und die eigene Arbeit dadurch optimiert. Ich kenne mögliche zukünftige Arbeitsbereiche und weiss, wie ich diese erschliessen kann	- Moderationsübung - Methodentraining - Akquisition

43	Mo, 20.05. 14.30 – 18.20	Ich habe ausgewählte kreative Methoden für die Supervision kennen gelernt, diese geübt und reflektiert	Zielvereinbarung mit Klient/-innen Methodentraining
44	Mo, 27.05. 14.30 – 18.20	Ich habe ausgewählte kreative Methoden für die Supervision kennen gelernt, diese geübt und reflektiert	Evaluation Ausbildungsinhalte Methodentraining
45	Mo, 03.06. 14.30 – 18.20	Ich habe ausgewählte Schwerpunkte des CAS vertieft und noch offene Fragen beantwortet	Wahlangebot zu ausgewählten Zielen/ Inhalten des CAS bis zu diesem Zeitpunkt
46	Mo, 17.06. 14.30 – 18.20	Ich habe eine Supervisionssitzung ohne Schutzengel geleitet und kritisch-konstruktive Rückmeldungen dazu erhalten Ich habe supervisorische Grundsätze repetiert Ich kann Kritik wertschätzend rückmelden	Qualifikationssupervision mit Klient/-innen - Beratungsgespräche - Feedback/ Kritik - Reflexion
47	Mo, 24.06. 14.30 – 18.20	Ich habe eine Supervisionssitzung ohne Schutzengel geleitet und kritisch-konstruktive Rückmeldungen dazu erhalten Ich habe supervisorische Grundsätze repetiert Ich kann Kritik wertschätzend rückmelden	Qualifikationssupervision mit Klient/-innen - Beratungsgespräche - Feedback/ Kritik - Reflexion
48 - 50	Fr, 28.06. 14.30- 18.20 Sa, 29.06.2019 09.00- 16.50	Ich habe mit in supervisorischer Gesprächsleitung geübt und meine Arbeit reflektiert Ich habe ausgewählte Schwerpunkte des CAS repetiert Ich habe mich in Beratung/Supervision geübt und reflektiert Ich kenne den ISSVS Ich habe ausgewählte Schwerpunkte des CAS repetiert Ich habe mich gebühlich verabschiedet	- Übungsgespräche (Thema Zukunftspläne) - Wahlangebot ausgewählte Ziele/ Inhalte des CAS - Fragen z. Pflichtliteratur - Methodentraining (u.a. Thema berufliche Zukunft) - pers. Standortgespr. mit der Kursleitung - Der ISSVS stellt sich vor - Abschied

Das PPZ bietet den Studierenden nach Absprache Vor- bzw. Nachholdaten an, damit diese ihr Fachwissen ohne zusätzliche Kosten durch **individuelle Kurzcoachings** vor- oder nachholen bzw. auf Wunsch unter fachkundiger Anleitung vertiefen können. Diese Möglichkeit besteht ein Jahr über das Ausbildungsende hinaus.

Im Sinne einer Empfehlung:

Semester 1

Schulpraxisberatung und Lerncoaching

ab Ausbildungsstart:	Gegebenenfalls Transferaufträge umsetzen und kurze, schriftliche Reflexion im Portfolio durchführen
ab Modul 5	Kurzreferate (10'), je Modul eine Person
ab Modul 6	Individuelle Arbeit an eigenen Quintalsplänen
für Modul 7	Unterlagen zur Quintalsplanung mitbringen
ab Modul 9	Unterrichtspräsentation vorbereiten
ab Modul 11	Sich auf die Beratungen ohne Schutzengel vorbereiten (Ü-Gespräche)
Module 20 & 21	Qualifikationsberatung

Bis Modul 22
Module 22 & 23

Skript lesen, allfällige Fragen notieren
Unterrichtspräsentation

Semester 2

Supervision und Teambegleitung

ab Modul 27
bis Modul 44
Module 46 & 47
Module 48 - 50

Start Abschlussarbeit möglich
Skript lesen, allfällige Fragen notieren
Qualifikationssupervision
Persönliche Standortgespräche mit der Schulleitung